

## DBZ-onlineBücher

### My Yazd (eine Fotoreise durch den Iran)

Im September 2005 lud die österreichische Kulturaustausch-Organisation X-Change 17 künstlerisch arbeitende Fotografen aus dem Iran und sechs europäischen Ländern als Dozenten zu einer einwöchigen Sommerakademie an die Universität Yazd im Zentraliran. Neben Workshops mit iranischen Studierenden blieb den Fotografen ausreichend Zeit zu eigenen Erkundungen der pittoresken Stadt und ihrer Umgebung mit der Großformat-, Mittel-, Kleinbild- und Digitalkamera oder auch dem Skizzenblock.

Die Ausbeute dieser Streifzüge liegt nun in dem opulenten Katalog 'My Yazd' vor. Ganz unterschiedliche Themenstellungen, Blickwinkel und Bildsprachen offenbaren sehr individuelle Annäherungen und ergeben in der Summe einen facettenreichen Eindruck von den Bauformen, der Landschaft, den Menschen im Alltag von Yazd und ihren religiösen Riten. Neben klassischen Bildreportagen beispielsweise und distanziert - strenger Architekturfotografie, wie von dem Österreicher Rupert Steiner oder Klemens Ortmeier aus Braunschweig – übrigens der einzige deutsche Teilnehmer – steuert Walter Jobstl aus Wien eine eindringliche Porträtserie in schwarz - weiß - Fotografie bei, Iosif Király aus Bukarest collagiert originelle, in Teilen unscharfe Panoramen. Sabine Bitter und Helmut Weber, ebenfalls aus Österreich, verfallen nicht dem Charme des historischen Yazd. Sie richten vielmehr die Kamera auf anonyme urbane Neubaustrukturen der Peripherie. Sich selbst regulierende Stadtsysteme und eine illiterate Architektur sind schon seit langem Objekte ihrer Recherchen. Fotokünstlerisch wohl am expressivsten agiert die junge Polin Anita Andrzejewska durch surreal angehauchte Gegenlichtaufnahmen und Stills, der in Tokio lebende Österreicher Edgar Honetschläger verlässt gar das Medium Fotografie und fertigt reduzierte Skizzen in Japan - Tusche auf Papier.

Angesichts dieser Ausdrucksvielfalt würde man gern etwas mehr über die künstlerischen Triebkräfte der Verfasser erfahren als die winzigen biografische Angaben offenbaren, das kurze Vorwort bleibt zudem im Vagen bezüglich der Intention des Projektes und der Auswahl der Teilnehmer. Durch diesen fehlenden Informationsgehalt rutscht die fast textfreie Publikation dann leider in die Nähe dekorativer Coffetable-Books – eigentlich sehr schade in Anbetracht des eindrucksvollen kulturellen Fundus zwischen den beiden goldenen Buchdeckeln.  
Bettina Maria Brosowsky

X-Change cultural science , Wien (Hg.)

#### **My Yazd (eine Fotoreise durch den Iran)**

Fotografien von Sabine Bitter / Helmut Weber, Abdolali Hadadian, Edgar Honetschläger, Ayk Kökçü, Ghasem Meamari, Iosif Király, Shahrbanoo Sabet Sarvestani, Klemens Ortmeier, Maryam Mohammadi, Walter Jobstl, Sara Sasani, Kourosh Javidi Parsijani, Anita Andrzejewska, Paul Albert Leitner, Rupert Steiner, Walter Niedermayr.

English / Farsi, 210 Seiten, 160 Farb- und SW-Abbildungen,  
Band 69 der Fotohof Edition, 29 €Fotohof Edition, Wien 2006  
ISBN: 3-901756-69-8

Dieses und weitere Bücher sind bestellbar unter: [www.profil-medien.de](http://www.profil-medien.de).

[http://www.baunetz.de/sixcms\\_4/sixcms/detail.php?object\\_id=38&area\\_id=1656&id=178035](http://www.baunetz.de/sixcms_4/sixcms/detail.php?object_id=38&area_id=1656&id=178035)